



## Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schönberg  
(SCHÖN/GV/04/2012) vom 30.08.2012

### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Herr Wilfried Zurstraßen

#### Mitglieder

Herr Sven Asbahr

Frau Rosemarie Benecke

Frau Hildegard Buchenau

Herr Jürgen Cordts

Herr Peter Domeier

Herr Wilfried Friese

Frau Antje Klein

Herr Wolfgang Mainz

Herr Uwe Manstein

Herr Henner Meckel

Herr Wolfgang Mertineit

Frau Claudia Petersen

Frau Wilma Rosenkranz-Petersen

Herr Sönke Stoltenberg

Herr Dieter Winkler

#### Protokollführer/in

Herr Jan Pekka Stoltenberg

Amt Probstei

### Abwesend:

#### Mitglieder

Herr Peter Ehlers

fehlt entschuldigt

Herr Uwe Kaßler

fehlt entschuldigt

Herr Horst Wegner

fehlt entschuldigt

Beginn:

20:00 Uhr

Ende

20:43 Uhr

Ort, Raum:

24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,  
Sitzungssaal (Erdgeschoss)

### Tagesordnung:

Vorlagennummer:

#### - öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

3. Einwohnerfragestunde
4. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 25.06.2012 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. 1. Nachtragshaushalt 2012 SCHÖN/BV/370/2012
6. Verfahren zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 45 der Gemeinde Schönberg für das Gebiet "Kleine Mühlenstraße 1 bis 3 und Bahnhofstraße 17 bis 19" (Vorstellung der fachgutachterlichen Bewertung der Entwicklungsperspektiven für das Plangebiet) SCHÖN/BV/375/2012
7. Bekanntgaben und Anfragen

**- öffentliche Sitzung -**

**TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden, darunter Herrn Dirk Osbahr als einzigen Zuschauer. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

**TO-Punkt 2: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese bleibt damit unverändert.

**TO-Punkt 3: Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**TO-Punkt 4: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 25.06.2012 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Der Bürgermeister informiert die Gemeindevertretung über die Auftragsvergabe zur Beschaffung eines Feuerwehrlöschfahrzeuges des Typs TLF 20/40 zu einem Bruttopreis von 229.951,30 € sowie der Verteuerung der Baumaßnahmen an der Skateanlage um 10.000,-- €. Die Erhöhung könne nur durch eine entsprechende Anpassung des Zuschusses finanziert werden. Ein entsprechender Bewilligungsbescheid werde lt. telefonischer Auskunft des Kreises Plön der Gemeinde in Kürze vorliegen.

**TO-Punkt 5: 1. Nachtragshaushalt 2012**  
**Vorlage: SCHÖN/BV/370/2012**

Herr Zurstraßen erinnert an die ausführlichen Vorberatungen im Haupt- und Finanzausschuss und gibt einen zusammenfassenden Bericht über den Nachtragshaushalt 2012. Dieser Bericht liegt dieser Niederschrift als Anlage bei. Er geht auf die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben des laufenden Jahres ein und stellt fest, dass alle Mehrausgaben durch Mehreinnahmen gedeckt werden. Der Nachtragshaushalt 2012 ist somit ausgeglichen.

Ferner verweist der Vorsitzende auf die vor Sitzungsbeginn an alle Mitglieder verteilte Tischvorlage und geht dabei insbesondere auf die korrigierte Veränderungsliste des Stellenplans ein, bei der in der ersten Fassung versehentlich die Stelle der Bauhof-Administration mit 8 Stunden/Woche vergessen wurde.

GV Winkler gibt im Namen der SPD bekannt, dass innerhalb der Fraktion unterschiedliche Ansichten über den Umfang des Nachtragshaushaltes herrschen und daher keine einheitliche Abstimmung erfolgen wird.

Der Bürgermeister bittet um das Handzeichen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit dem Nachtragshaushaltsplan und den Anlagen gemäß Entwurf unter Berücksichtigung der Änderungen.

Stimmberechtigte: 16			
Ja-Stimmen: 15	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 6: Verfahren zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 45 der Gemeinde Schönberg für das Gebiet "Kleine Mühlenstraße 1 bis 3 und Bahnhofstraße 17 bis 19" (Vorstellung der fachgutachterlichen Bewertung der Entwicklungsperspektiven für das Plangebiet)**  
**Vorlage: SCHÖN/BV/375/2012**

Der Bürgermeister verweist auf die eingehenden Beratungen in der letzten Bauausschusssitzung und erläutert die Vorlage. Sie beinhaltet den kompletten fachgutachterlichen Bericht der CIMA wie auch die zusammenfassende Sortimentsliste des Architekturbüros B2K.

Herr Cordts kritisiert den in der Sortimentsliste bei Flächenangaben durchgehend verwendeten Begriff „maximal“. Dies würde seiner Ansicht nach jegliche weitere Planung einschränken. Aus diesem Grund solle stattdessen die Bezeichnung „rund“ verwendet werden. Ferner vertritt er die Meinung, dass die Ansiedelung einer Apotheke und eines Drogeriemarktes ausgeschlossen werden sollte.

Der Bürgermeister merkt an, dass eine satzungskonforme Flächenangabe nicht mit Rundwerten definiert werden kann, weil hier der sog. Bestimmtheitsgrundsatz gelte, der seines Erachtens aber sehr wohl eine konkrete Maximalgrenze zulasse.

Herr Winkler gibt zu bedenken, dass durch die Schließung des Schleckermarktes die Ansiedelung eines neuen Drogeriemarktes überdacht werden müsse.

GV Stoltenberg spricht sich ebenfalls für weitere Beratungen aus. Seiner Ansicht nach sollten nicht im Vorwege alle Optionen ausgeschlossen werden.

Frau Klein befürwortet einen neuen Drogeriemarkt in der Fußgängerzone, um dessen Neubelebung anzukurbeln.

Herr Cordts hält weiterhin einen Beschluss des Gutachtens ohne die Sortimentsliste für das Beste.

Nach einer ausführlichen Diskussion, die eindeutig die Erforderlichkeit weiterführender Beratungen erkennen lässt, schlägt Herr Zurstraßen die Abstimmung eines Grundsatzbeschlusses vor. Er schlägt den folgenden Beschlusstext vor und lässt darüber abstimmen.

**Beschluss:**

Die Empfehlungen des CIMA-Gutachtens sollen grundsätzlich Bestandteil der Sortimentsliste werden, die Grundlage für die textlichen Festsetzungen des B-Plans 45 ist (Bauvorhaben Kopplin). Die Ansiedlung einer Apotheke in dem zu überplanenden Bereich soll nicht in Betracht kommen. Ob die Ansiedlung eines Drogeriemarktes in Betracht kommt, soll in den Fraktionen beraten und danach im Fachausschuss diskutiert und in der Gemeindevertretung entschieden werden.

Stimmberechtigte: 16			
Ja-Stimmen: 16	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 7: Bekanntgaben und Anfragen**

Der Vorsitzende verliest das Antwortschreiben der VKP bezüglich der von der Gemeindevertretung gestellten Anfrage zur Ausweitung der Busverbindung nach Laboe, siehe Anlage zur Niederschrift. Daraus geht hervor, dass seitens der VKP eine Erhöhung der derzeit gefahrenen Touren für die betroffene Linie 120 nicht geplant ist.

Herr Zurstraßen betont, für die Restdauer seiner Amtszeit sich für diese Angelegenheit einzusetzen.

Der Bürgermeister informiert über eine für den Bau des Einkaufszentrums notwendige, halbseitige Sperrung des Kuhlenkamps Ecke Bahnhofstraße. Die Dauer der Baumaßnahmen beträgt nach Einschätzung der Baufirma etwa 6 Wochen. Ebenfalls ist aufgrund von Kanalarbeiten die Straßeneinmündung „Am alten Bahnhof“ ab dem 10.09.2012 für ca. 3 Tage nicht befahrbar. Die Baufirma sicherte eine schriftliche Information der Anlieger zu.

Der Bürgermeister beendet den öffentlichen Sitzungsteil.

gesehen:

Wilfried Zurstraßen  
- Bürgermeister -

Pekka Stoltenberg  
- Protokollführer -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor -